

Germany-Halle (Saale): Construction project management services**OJ S 6/2020 09/01/2020****Contract award notice – utilities****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hallesche Verkehrs-AG

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Country: Germany

Contact person: BV//V

E-mail: petra.honekamp@havag.com

Telephone: +49 345-5815115

Fax: +49 345-5815130

Internet address(es):Main address: <http://www.havag.com>**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 28 – Elsa-Brändström-Straße, Projektsteuerung, A 2018 /19.

Reference number: A 2018/19

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der vorliegenden Vergabe sind die Projektsteuerungsleistungen für den Ausbau der Stadtbahnstrecke Elsa-Brändström-Straße in Halle (Saale). Dieses Vorhaben hat zum Ziel, auf einer Gesamtlänge von ca. 1,5 km einen zweigleisigen Ausbau der Gleisanlagen inklusive möglichen Teilrückbau der Wendeschleife zur Kopfstelle umzusetzen. Des Weiteren sind die als Folgemaßnahmen neu zu ordnenden Verkehrsanlagen für den MIV, den Fuß- und den Radverkehr regelkonform herzustellen. Im Streckenabschnitt befinden sich 3 Haltestellen (Vogelweide, Am Breiten Pfuhl, Elsa-Brändström-Straße), die barrierefrei zu errichten sind. Die Bauherrenfunktion hat die Hallesche Verkehrs-AG. Das Vorhaben gehört zum Stadtbahnprogramm Halle und wird mit Bundes- und Landesmitteln gefördert.

Die ausführliche Beschreibung des Projektes ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Halle (Saale)

II.2.4. Description of the procurement

Als Grundlage für den Leistungsumfang der Projektsteuerung dient der § 2 der Schriftenreihe Nr. 9 „Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft“ der AHO-Fachkommission „Projektsteuerung / Projektmanagement“ Stand 05/2014. Der Umfang der innerhalb des Projektes zu begleitenden Maßnahmen beinhaltet die Planung, die Realisierung und die Inbetriebnahme der Verkehrsanlagen sowie der Technischen Ausrüstung und unterirdischer Leitungssysteme. Die vom Projektsteuerer zu erbringenden Leistungen umfassen folgende Projektstufen in Anlehnung an § 2 AHO:

- Projektstufe 1 – Projektvorbereitung,
- Projektstufe 2 – Planung,
- optional Projektstufe 3 – Ausführungsvorbereitung,
- optional Projektstufe 4 – Ausführung,
- optional Projektstufe 5 – Projektabschluss.

Die Leistungen werden stufenweise vergeben. Mit Abschluss des Verhandlungsverfahrens sollen zunächst die Projektstufen 1 und 2 vergeben werden. Die unter Punkt II.2.7 angegebene Laufzeit bezieht sich auf die Gesamtlaufzeit einschließlich Optionen.

Die Projektstufen 3 bis 5 werden als optionale Leistungen abgefragt. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung aller Leistungsphasen besteht nicht.

Insbesondere sind folgende Verfahren/Planungen /Maßnahmen innerhalb des Projektauftrags zu begleiten:

- Planfeststellungsverfahren als Genehmigungsverfahren,
- Verfahren zur Beantragung der Zuwendungen nach GVFG und EntflechtG,
- Vergabeverfahren für freiberufliche Leistungen und Bauleistungen (es erfolgen voraussichtlich bis zu 20 Vergaben (Aufteilung Teil bzw. Fachlose)).

Die Leistungserbringung erfolgt unter Nutzung vorhandener digitaler Projektmanagementsysteme (zentrales Auftrags- und Abrechnungswesen, Termin- und Kostenplanung, Datenablage).

Eine detaillierte Beschreibung der zu erbringenden Leistungen ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

- Projektstufe 3: Ausführungsplanung,
- Projektstufe 4: Ausführung,
- Projektstufe 5: Projektabschluss.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 242-553604](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: A 2018/19

Title:

Stadtbahnprogramm Halle, Vorhaben 28 – Elsa-Brändström-Straße, Projektsteuerung, A 2018 /19.

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

04/11/2019

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bureau Veritas Construction Services GmbH

Town: Halle

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Value excluding VAT: 0,01 EUR

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- a) Die von der Auftraggeberin ausgereichten Unterlagen sind zu verwenden und an jeweils vorgesehener Stelle rechtsverbindlich zu unterschreiben;
- b) Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung;
- c) Die mit gegenständlicher Veröffentlichung abrufbaren Vergabeunterlagen werden zum Zeitpunkt der Aufforderung zur Angebotsabgabe eventuell noch weiter konkretisiert. Die mit Bekanntmachung veröffentlichten Vergabeunterlagen sind als Grundlage zu sehen, interessierten Unternehmen eine Entscheidung über die Teilnahme zu ermöglichen (siehe auf Erfordernis nach Begründung zu § 41 Abs. 1 SektVO);
- d) Der Bewerberbogen und soweit vorgesehen die entsprechenden Anlagen zum Bewerberbogen müssen vollständig ausgefüllt und von einem Büroinhaber, einem Geschäftsführer und/oder dem / den bevollmächtigten Vertreter(n) rechtsverbindlich unterschrieben sein;
- e) Jeder Bewerber darf sich nur einmal bewerben, dass gilt auch für Bewerbungen von Bewerbergemeinschaften sowie für Niederlassungen des Bewerbers, auch wenn sie wirtschaftlich unabhängig sind;
- f) Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist der Bewerberbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen, es ist nur ein Bewerberbogen auszufüllen;
- g) Bei Bewerbergemeinschaften ist darzustellen, wie die Aufteilung der Leistungsbereiche bzw. Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall vorgesehen ist (Anlage 1 BB);
- h) Kosten für die Erstellung der Unterlagen werden nicht erstattet;
- i) Beabsichtigt der Bewerber (Einzelbewerber oder Bewerbergemeinschaft) im Auftragsfall die Hinzuziehung von Nachunternehmern und/oder möchte sich der Bewerber zum Nachweis der eigenen Leistungsfähigkeit auf die Leistungsfähigkeit von Nachunternehmen berufen, so hat er bereits in seinem Teilnahmeantrag anzugeben, welche Leistungsbereiche von diesen Nachunternehmern übernommen werden sollen; ferner sind die vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen.
Des Weiteren wird die rechtsverbindliche Erklärung der benannten Nachunternehmer über deren Zusicherung, im Falle der Beauftragung des Bewerbers die erklärten Nachunternehmerleistungen zu erbringen gefordert (Anlagen 10 und 11 BB). Für Nachauftragnehmer ist die Leistungsfähigkeit geeignet nachzuweisen.
- j) Die Auftraggeberin behält sich im Rahmen der Angebotsphase vor, mehrere Verhandlungsrunden durchzuführen. Des Weiteren wird die Reduktion der Anzahl der Bieter während dieser Phase vorbehalten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt
Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2
Town: Halle
Postal code: 06112
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinweis auf § 160 GWB:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung, Erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/01/2020